

Charles F. Haanel
The Master Key System



GOLDMANN

Buch

Charles F. Haanel gilt als Pionier des Mentaltrainings und Positiven Denkens. Er ist ohne Zweifel der geistige Vater moderner spiritueller Autoren wie Neale Donald Walsch und Jack Canfield und hat auch Rhonda Byrne zu ihrem Bestseller »The Secret« inspiriert. Es war Haanel ein Anliegen, den Schlüssel für ein erfülltes und glückliches Leben einem breiten Publikum zugänglich zu machen: das Gesetz der Anziehung, das Gesetz von Ursache und Wirkung, die Macht unseres Unterbewusstseins, die Unterscheidung von Armuts- und Füllebewusstsein sowie die Idee der Einheit von menschlichem und göttlichem Geist. Dazu veröffentlichte er 1912 in wöchentlichem Abstand 24 Lehrbriefe, die an Abonnenten verschickt wurden, und fasste diese Lehrbriefe 1917 in einem großen Buch zusammen: dem »Master Key System«. Dieses Buch zeigt prägnant und anschaulich, wie wir uns mit der schöpferischen Kraft unseres Geistes die Wirklichkeit erschaffen können, die wir uns wünschen. »Das menschliche Denken ist die spirituelle Kraft des Universums. (...) Das Master Key System zeigt uns, wie wir diese Kraft konstruktiv und kreativ einsetzen können. Alle Objekte und Bedingungen, die Wirklichkeit werden sollen, müssen zunächst im Geiste geschaffen werden. Das Master Key System erklärt uns, wie dieser Prozess funktioniert.«

Aus dem Vorwort von F.H. Burgess

Autor

Charles F. Haanel (1866–1949), war deutschstämmiger US-Amerikaner und zeitlebens ein erfolgreicher Geschäftsmann. Er leitete u. a. die Continental Commercial Company und die Mexico Gold & Silver Mining Company. Später trat er als Autor und Verleger an die Öffentlichkeit und befasste sich mit Philosophie, Psychologie und Persönlichkeitsentwicklung. Verbindungen zu Freimaurern und Rosenkreuzern werden ihm nachgesagt.

Charles F. Haanel

The Master Key System

Der Universalschlüssel
zu einem erfolgreichen Leben

Aus dem Englischen
von Elisabeth Liebl



GOLDMANN

Die amerikanische Originalausgabe erschien erstmals im Jahr 1917.

Der Verlag behält sich die Verwertung des urheberrechtlich geschützten Inhalts dieses Werkes für Zwecke des Text- und Data-Minings nach § 44b UrhG ausdrücklich vor.
Jegliche unbefugte Nutzung ist hiermit ausgeschlossen.



Penguin Random House Verlagsgruppe FSC® N001967

10. Auflage

Vollständige Taschenbuchausgabe Mai 2012
© 1917 der Originalausgabe Charles F. Haanel
© 2008 Wilhelm Goldmann Verlag, München
in der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH,
Neumarkter Straße 28, 81673 München
produksicherheit@penguinrandomhouse.de
(Vorstehende Angaben sind zugleich
Pflichtinformationen nach GPSR.)

Lektorat: Ralf Lay, Mönchengladbach
Umschlaggestaltung: Design Team München
Umschlagmotiv: Corbis, Josh Westrich
SB · Herstellung: cb
Satz: Uhl + Massopust, Aalen
Druck und Bindung: Print Consult
Printed in Slovenia
ISBN 978-3-442-22001-4

www.goldmann-verlag.de

Inhalt



Vorwort	7
Einführung	11
1. Die innere Welt	23
2. Gedanken sind Energie	33
3. Anziehungskraft ausstrahlen	45
4. Energie ist Macht	55
5. Denken ist schöpferisch	65
6. Gedanke, Handlung, Wirkung	75
7. Vorstellung, Visualisierung, Verwirklichung	85
8. Die Macht der Vorstellungskraft	97
9. Gesundheit, Reichtum und Liebe	109
10. Ursache und Wirkung	121
11. Antworten aus dem Buch der Natur	133
12. Das Gesetz der Anziehung	145
13. Der Prozess	155
14. Manifestation	167
15. Metamorphose	177
16. Der Zyklus der Sieben	187
17. Konzentration und Verlangen	199
18. Der Wert des Glaubens	211

19. Materie ist veränderlich	221
20. Gleichgewicht im Universum	231
21. Sich bereit machen für den Erfolg	243
22. Die Samen legen	255
23. Erfolg und Dienst am Nächsten	265
24. Das <i>Master Key System</i>	277

Vorwort



Bewegung liegt in unserer Natur. Wir können nicht für alle Zeiten auf der Stelle treten, wie bequem uns das auch erscheinen mag. Jeder wahrhaft denkende Mensch möchte wachsen, will nicht als dumpfer, stumpfer Niemand durchs Leben gehen, sondern seine geistige Entwicklung bis ans Ende seiner Tage vorantreiben.

Dies ist nur möglich, indem wir die Qualität unseres Denkens verbessern, aus der unsere Ideale, unser Handeln und damit letztlich auch unsere Lebenssituation hervorgehen. Voraussetzung für eine solche Veränderung ist, dass wir unsere schöpferischen Denkprozesse eingehend studieren und lernen, wie wir sie zu unserem Vorteil einsetzen können. Ausgerüstet mit diesem Wissen, können wir die Entwicklung der Menschheit beschleunigen und auf eine höhere Stufe heben.

Seit jeher sucht der Mensch voller Leidenschaft nach der »Wahrheit« und müht sich auf zahllosen Wegen, sie zu finden. Diese Suche hat eine ganz spezielle Literatur hervorgebracht, die von der banalsten Plattitüde bis zur tiefsten Einsicht reicht: vom Kaffeesatzlesen über die verschiedenen Zweige der Philosophie bis hin zur erhabenen Größe des *Master Key Systems*.

Das *Master Key System* ist eine Möglichkeit, sich selbst an die gewaltige Intelligenz des Universums anzukoppeln, um mit ihrer Hilfe



alles zu erlangen, was unsere Ambitionen und unsere Hoffnung uns wünschen lassen.

Was immer wir in unserem Umfeld sehen, ob materielle Objekte oder von Menschen geschaffene Institutionen, alles musste zuerst seinen Weg durch den menschlichen Geist nehmen. Das Denken ist also schöpferisch. Das menschliche Denken ist die spirituelle Kraft des Universums, die mit Hilfe ihrer eigenen Schöpfung, des Menschen nämlich, zum Ausdruck gelangt. Das *Master Key System* zeigt uns, wie wir diese Kraft konstruktiv und kreativ einsetzen können. Alle Objekte und Bedingungen, die Wirklichkeit werden sollen, müssen zunächst im Geiste geschaffen werden. Das *Master Key System* erklärt uns, wie dieser Prozess funktioniert.

Ursprünglich wurde das *Master Key System* als Fernkurs in 24 Lektionen konzipiert, die den Interessenten in 24 aufeinanderfolgenden Wochen zuzugingen. In den einzelnen Lektionen beziehungsweise Kapiteln werden seine Grundsätze immer wieder in verschiedenen Zusammenhängen und aus unterschiedlichem Blickwinkel beleuchtet. Ihnen, die Sie mit diesem Buch nun alle Teile auf einmal in der Hand halten, wird empfohlen, es als Studienkurs zu betrachten und sich die tiefere Bedeutung jeder Lektion zu erarbeiten, indem Sie sich immer nur ein Kapitel pro Woche vornehmen und es sich wieder und wieder lesend erarbeiten. Erst dann sollten Sie zum nächsten Kapitel weitergehen. Anderenfalls könnte es sein, dass nachfolgende Lektionen missverstanden werden.

Verfahren Sie jedoch in der empfohlenen Weise, wird das *Master Key System* der Königsweg zu einem umfassenderen, menschlicheren Charakter sein. Jeder, der es verstanden hat, ist in der Lage,



seine persönlichen Lebensziele mit neuer Energie zu verfolgen und die Wunder des Daseins mit neuer Kraft zu genießen.

F.H. Burgess

Einführung



Manche Menschen scheinen Erfolg, Macht, Reichtum und weitere Errungenschaften quasi mühelos anzuziehen, andere wiederum müssen sich dafür gehörig abstrampeln, wieder andere Menschen scheitern vollständig mit dem Vorhaben, ihre Ziele, Wünsche und Ideale umzusetzen. Woran liegt das? Warum verwirklichen manche ihre Lebensziele mit Leichtigkeit, andere nur mit großer Kraftanstrengung und wieder andere gar nicht? Auf keinen Fall kann die Ursache hierfür in unserer körperlichen Konstitution zu suchen sein, sonst wären jene, die über einen formvollendeten, gesunden Körper verfügen, auch automatisch am erfolgreichsten. Der Grund dafür muss also ein mentaler sein, das heißt auf der Ebene unseres Geistes liegen. Die schöpferische Kraft des Menschen liegt hier, und nur durch die Natur unseres Denkens unterscheiden wir uns letztlich. Der Geist ist es, der alle Hemmnisse überwindet, gleich, in welchem Lebensbereich.

Hat man die schöpferische Kraft des Geistigen ganz verstanden, wird sich dies auf wunderbare Weise auswirken. Doch dieses Ziel kann nicht ohne angemessenen Einsatz, Gewissenhaftigkeit und Konzentration erreicht werden. Jeder, der dieses Verständnis anstrebt, wird feststellen, dass die Gesetze, die die geistige Welt regieren, nicht minder präzise und zwingend sind wie jene der materiel-



len. Damit sich die erwünschten Ergebnisse einstellen, ist es nötig, diese Regeln genau zu kennen und sich daran zu halten. Wenn wir den geistigen Gesetzen folgen, wird sich das angestrebte Resultat mit absoluter Präzision ergeben.

Wer weiß, dass die Macht von innen kommt, dass er nur schwach ist, wenn er sich abhängig macht von der Hilfe aus der Außenwelt, und sich durch die Art seines Denkens selbst im Wege stehen kann, der richtet sich zu seiner vollen Größe auf. Er erlernt den aufrechten Gang und setzt sich für seine Bedürfnisse ein. Er beherrscht seine Welt und wirkt wahre Wunder.

Umgekehrt wird jeder, der sich den Fortschritten verweigert, die diese höchste und umfassendste geistige Wissenschaft erzielt hat, so gründlich ins Hintertreffen geraten wie ein Mensch, der die Gesetze der Physik als Humbug ablehnt.

Denn unser Geist erschafft negative Umstände mit derselben Leichtigkeit wie positive. Wenn wir uns – bewusst oder unbewusst – auf Verlust, Mangel und Zwietracht konzentrieren, dann schaffen wir die Bedingungen dafür, dass sich diese Konditionen in unserem Leben auch konkretisieren. Das ist es, was viele Menschen unbewusst die ganze Zeit tun.

Dieses Gesetz wirkt ohne Ansehen der Person immer und überall. Es bringt ausnahmslos jedem das, wofür er die Ursachen geschaffen hat. Anders gesagt: Was der Mensch sät, das wird er ernten.

Ob wir in unserem Leben Fülle erleben, hängt also ganz davon ab, ob wir die Gesetze der Fülle beachten und verstehen, dass der Geist allein die Ursache von allem ist. Nichts wird geschaffen, bevor wir wissen, dass es geschaffen werden kann, und entsprechende Anstrengungen unternehmen. Wenn wir die Elektrizität als Beispiel



nehmen, so waren ihre Grundprinzipien auch vor Hunderten von Jahren bereits wirksam, doch solange wir nicht wussten, wie wir sie für uns nutzen können, vermochten wir daraus keinen Vorteil zu gewinnen. Seitdem wir die Gesetze der Elektrizität verstehen, erleuchtet ihre Kraft aber die ganze Welt. Ebenso verhält es sich mit dem Gesetz der Fülle. Nur wer es kennt und anzuwenden versteht, kann daraus seinen Nutzen ziehen.

Heute weht der Geist der Wissenschaft in allen Bereichen menschlicher Aktivität, und die Gesetze von Ursache und Wirkung werden nicht mehr länger ignoriert.

Die Entdeckung vieler Gesetzmäßigkeiten läutete eine neue Epoche menschlichen Fortschritts ein. Sie haben unser Leben ein Stück weniger gefährlich und unberechenbar gemacht und brachten ein Mehr an Stabilität, Vernunft und Sicherheit.

Heute weiß der Mensch, dass jeder Effekt seine eindeutige, unabdingbare Ursache hat. Wenn Sie also ein bestimmtes Ergebnis anstreben, dann müssen Sie die Ursache suchen, die das gewünschte Resultat zeitigt.

Das Grundprinzip aller Gesetze wurde durch intellektuelle Schlussfolgerung gefunden. Man vergleicht Einzelfälle so lange miteinander, bis sich ein gemeinsamer Nenner herauskristallisiert.

Dieser wissenschaftlichen Methode verdankt die zivilisierte Menschheit den größten Teil ihres Wohlstands und den wertvollsten Teil ihres Wissensschatzes. Sie hat dazu beigetragen, das Leben zu verlängern und Schmerzen zu lindern. Sie hat uns geholfen, Brücken zu bauen und die Nacht zu erhellen. Sie hat unseren Blickwinkel erweitert und uns Möglichkeiten der schnelleren Fortbewegung gegeben. Sie hat uns geholfen, große Entfernungen zu überwinden,



den Austausch zwischen den Menschen zu vereinfachen, und sie hat uns ermöglicht, in die Tiefen der Meere zu tauchen beziehungsweise uns in die Lüfte zu erheben.

Nimmt es also wunder, dass der Mensch bald schon versuchte, diese wissenschaftliche Methode auch auf sein Denken anzuwenden? Als klar wurde, dass eine bestimmte Art des Denkens zu ganz bestimmten Ergebnissen führt, mussten diese Ergebnisse nur noch klassifiziert werden.

Dies ist eine wissenschaftliche Methode. Die einzige, die uns eine Freiheit schenkt, welche wir mittlerweile als unser unveräußerliches Recht erachten. Ob im privaten oder öffentlichen Rahmen, der Mensch wird sein Dasein nur dann als gesichert betrachten, wenn er sich grundlegend darauf verlassen kann, dass es ihm weder an Gesundheit noch an Effizienz und geschäftlichen Chancen mangeln wird. Wenn sichergestellt ist, dass Kunst und Wissenschaften gleichermaßen voranschreiten. Wenn alle gemeinsam sich um gesellschaftlichen Fortschritt mühen. Wenn es im Leben – des Einzelnen oder der Gemeinschaft –, für das uns Wissenschaft, Kunst und Ethik sozusagen die Vorlage liefern, vorwärtsgeht.

Das *Master Key System* beruht auf streng wissenschaftlichen Erkenntnissen. Es erlaubt uns, jenes Potenzial zu erwecken, das in jedem von uns liegt. Es lehrt uns, wie wir dieses Potenzial verwirklichen können, um unsere Talente – Energie, Intelligenz, Kraft und geistige Beweglichkeit – zu stärken. Wer die geistigen Gesetze versteht, die im Verborgenen ruhen, erlangt die Fähigkeit, alles, was er bisher weder zu träumen noch auszusprechen gewagt hat, in die Tat umzusetzen.

Das *Master Key System* erklärt uns, wie wir sowohl aktive als auch



passive Elemente unserer geistigen Natur nutzen können. Unser Gespür für günstige Gelegenheiten wird geschärft. Willenskraft und Verstand nehmen zu und lehren uns, wie wir Vorstellungskraft, Wünsche, Emotionen und Intuition trainieren können. Wir lernen, die Initiative zu ergreifen, unsere Ziele beharrlich zu verfolgen, unsere Wünsche klug zu wählen, mit Intelligenz mitfühlend zu sein und das Leben auf seinen höheren Ebenen durch und durch zu genießen.

Das *Master Key System* zeigt uns, wie wir die Kraft des Geistes nutzen können, die wahre Kraft des Geistes, nicht seine Irrungen und Wirrungen. Mit Hypnose, Magie oder ähnlichen mehr oder weniger faszinierenden Täuschungen, die uns glauben machen wollen, Erfolge könnten uns einfach so in den Schoß fallen, hat dies nichts zu schaffen.

Das *Master Key System* vermittelt uns Erkenntnisse, die uns erlauben, Körper und Gesundheit zu kontrollieren. Es stärkt und verbessert unser Gedächtnis. Es verhilft uns zu mehr Klarblick, zu jener seltenen Form der Einsicht, die erfolgreiche Geschäftsleute auszeichnet. Wir sehen Chancen und Fallen in einer Situation sofort und erkennen günstige Gelegenheiten auf Anhieb, sodass wir sie beim Schopfe packen können. Tausende Menschen übersehen nämlich die Möglichkeiten, die direkt vor ihrer Nase liegen, und plagen sich stattdessen mit Bedingungen ab, aus denen ein wie auch immer geartetes gewünschtes Ergebnis unter keinen Umständen hervorgehen kann.

Das *Master Key System* stärkt unsere geistigen Kräfte, was bedeutet, dass andere sofort Ihre Charakterstärke spüren und den spontanen Wunsch verspüren, zu tun, was Sie von ihnen wollen. Es be-



deutet, dass Sie Menschen und Objekte anziehen. Dass Sie zu den sogenannten »Glückspilzen« gehören. Dass Ihnen Erfolge quasi »zufallen«. Dass Sie die grundlegenden Gesetze der Natur verstehen und mit ihnen im Einklang leben. Dass Sie mit dem Unendlichen in Harmonie sind. Dass Sie das Gesetz der Anziehung verstanden haben, die natürlichen Prinzipien des Wachstums sowie die psychologischen Grundsätze, auf denen alle Errungenschaften der sozialen und ökonomischen Welt beruhen.

Die Kraft des Geistes ist eine schöpferische Kraft. Sie schenkt Ihnen die Fähigkeit, für sich das hervorzubringen, was Sie sich wünschen. Das bedeutet keineswegs, dass Sie jemand anderem etwas wegnehmen. So arbeitet die Natur nicht. Die Natur lässt dort, wo früher ein Grashalm wuchs, nun deren zwei sprießen. Die Kraft des Geistes verleiht uns Menschen dieselbe Fähigkeit.

Das *Master Key System* stärkt Einsicht und Urteilskraft, was Ihnen mehr Unabhängigkeit gibt. Gleichzeitig wächst dadurch unsere Fähigkeit und Bereitschaft, anderen zu helfen. Misstrauen, Niedergeschlagenheit, Angst, Melancholie und alle weiteren Formen des Mangels, der Begrenzung und der Schwäche – mit ihnen auch Schmerzen und Krankheiten – nehmen ab und machen einer anderen Lebenseinstellung Platz. Unsere verborgenen Talente kommen zum Tragen. Eigeninitiative, Energie, Stärke und Vitalität werden gestärkt. Wir lernen, das Schöne zu schätzen, das die Welt in Kunst, Literatur und Wissenschaft für uns bereithält.

Das *Master Key System* konnte das Leben Tausender von Menschen verändern, indem es ihnen statt schwammiger und unklarer Methoden eindeutige Prinzipien an die Hand gegeben hat, die jedem halbwegs funktionierenden System zugrunde liegen müssen.



Elbert Henry Gary, Chairman der United States Steel Corporation, sagte einmal: »Die Dienste von Beratern und Ausbildern sind für jedes große Unternehmen wichtig. Ich persönlich aber halte die richtigen Prinzipien und ihre Einhaltung für weit bedeutender.«

Das *Master Key System* lehrt uns die richtigen Prinzipien und weist uns Wege, wie wir sie praktisch anwenden können. Es zeigt klar und deutlich, dass sich der Wert eines Prinzips nur in seiner Praxis bestätigt. Viele Menschen lesen ihr Leben lang Bücher, gehen zu Seminaren und hören Vorträge, ohne bei der Anwendung der als richtig erkannten Gesetzmäßigkeiten je auch nur den geringsten Fortschritt zu machen. Das *Master Key System* aber zeigt, wie sich diese Prinzipien in den Alltag integrieren lassen.

Das Denken wandelt sich. Und dieser Wandel, der allmählich an uns Menschen deutlich wird, ist wichtiger als alle Veränderungen, die wir bislang erlebt haben.

Die Wissenschaft hat solch unendliche Fortschritte gemacht, uns so viele verborgene Ressourcen enthüllt, ein so breites Spektrum an Chancen und unerwarteten Kräften offengelegt, dass ihre Vertreter heute mehr und mehr zögern, Theorien als etabliert oder unzweifelhaft zu betrachten beziehungsweise sie als unmöglich oder absurd von der Hand zu weisen. Wir sind Zeugen der Entwicklung, wie eine neue Zivilisation das Licht der Welt erblickt: Bestimmte Gewohnheiten, Dogmen und Brutalitäten werden bald schon Themen der Vergangenheit sein. Visionen, Glaube und der Dienst am anderen brechen sich Bahn in unserem Bewusstsein. Die Menschheit legt die Fesseln der Tradition ab und befreit sich von der Plage des Materialismus. Unser Denken wird befreit, und die Wahrheit in all ihrer Pracht zeigt sich der staunenden Menge.



Die ganze Welt steht am Vorabend eines neuen Bewusstseins, einer neuen Kraft, die aus der Verwirklichung der im Selbst liegenden Anlagen hervorgeht. Im letzten Jahrhundert wurden wir Zeugen der größten materiellen Fortschritte, die je eine Gesellschaft gemacht hat. Das kommende Jahrhundert aber wird den größten Fortschritt in der Entwicklung geistiger und spiritueller Kräfte bringen.

Die Physik hat die Materie in Moleküle zerlegt, die Moleküle in Atome, die Atome in Energie. Schon der renommierte Physiker Sir John Ambrose Fleming meinte in seiner Rede vor der Royal Institution of Great Britain, die Entdeckung der Energie als geistiges Faktum stünde noch bevor. Er sagte: »In ihrer letzten Essenz kann Energie für uns unbegreiflich bleiben, wenn wir sie nicht als Ausdruck der direkten Tätigkeiten dessen betrachten, was wir als Geist oder Willen bezeichnen.«

Doch vergegenwärtigen wir uns einmal, was die stärksten Kräfte der Natur sind. In der mineralischen Welt scheint alles festgefügt und massiv zu sein. In der Welt der Tiere und Pflanzen hingegen ist alles stetig im Fluss, veränderlich, geschaffen, um neu erschaffen zu werden. In der Atmosphäre finden wir Hitze, Licht und Energie. Die einzelnen Reiche werden immer subtiler und geistgeprägter, wenn wir vom Sichtbaren zum Unsichtbaren übergehen, vom Groben zum Feinen, von der niedrigen zur höchsten Potenz. In der Welt des Unsichtbaren finden wir nur noch Energie in ihrer reinsten und unbeständigsten Form.

Die stärksten Kräfte der Natur sind also jene, die nicht mit bloßem Auge erkennbar sind. Dasselbe gilt für den Menschen. Auch bei ihm ist die stärkste, die spirituelle, Kraft nicht sichtbar. Sie kann sich nur im Denken zeigen. Denken ist die einzige Aktivität, durch die der



Geist sich auszudrücken vermag. Und so ist das Denken auch das Einzige, was der Geist hervorbringt.

Addition und Subtraktion sind also spirituelle Aktivitäten. Vernunftgemäß zu überlegen ist ein geistiger Prozess. Ideen sind mentale »Geschöpfe«. Fragen sind gleichsam der Kegel unserer spirituellen Leuchte, die wir ins Dunkel richten. Logik, Argumente und Philosophie sind letztlich spirituelle Errungenschaften.

Jeder Gedanke aktiviert bestimmte Gewebe, Teile des Gehirns, Nerven oder Muskeln. Dies ruft klare physikalische Veränderungen in den entsprechenden Geweben hervor. Es genügt also, einen bestimmten Gedanken in einer gewissen Häufigkeit auf ein spezielles Objekt zu richten, um die physische Organisation eines Menschen zu verändern.

Auf diese Weise wird Misserfolg zu Erfolg. Gedanken, die auf Mut, Kraft, Inspiration und Harmonie beruhen, ersetzen solche an Misserfolg, Verzweiflung, Mangel, Begrenzung und Disharmonie. Je mehr diese Gedanken in uns Wurzeln schlagen, desto stärker verändert sich das körperliche Gewebe, umso mehr sieht das Individuum sein Leben in einem neuen Licht. Das Alte verschwindet und macht dem Neuen Platz. Der Mensch wird wiedergeboren, dieses Mal aus dem Geist heraus. Sein Leben hat für ihn einen neuen Sinn bekommen. Er wird ganz neu »gemacht«, was ihn mit Freude, Zuversicht, Hoffnung und Energie erfüllt. Endlich nimmt er jene Erfolgchancen wahr, denen gegenüber er vorher blind war. Er erkennt Möglichkeiten, die er zuvor als bedeutungslos abgetan hat. Der Gedanke an Erfolg, den er verinnerlicht hat, strahlt auch auf seine Umgebung aus. Die Menschen in seinem Umfeld sind bereit, ihn dabei zu unterstützen. Er zieht neue, erfolgreiche Verbindungen an. Dadurch aber



verändert sich seine Umgebung. Durch diese einfache gedankliche Übung wandelt sich nicht nur der Mensch, sondern auch sein Umfeld und seine Lebensbedingungen.

Sie werden, ja, Sie müssen erkennen, dass wir der Morgendämmerung eines neuen Tages beiwohnen. Die Möglichkeiten, die sich bieten, sind so wunderbar und unendlich, dass so mancher sie schon fast verwirrend findet.

Jeder Mensch, der das Wissen um das *Master Key System* beherrscht, hat einen großen Vorteil. Ich freue mich, es mit Ihnen teilen zu dürfen. Sie möchten Ihrem Leben mehr Schwung verleihen? Dann erobern Sie das Bewusstsein der Energie. Sie wünschen sich mehr Gesundheit? Dann erspüren Sie das Gesundheitsbewusstsein. Sie sehnen sich nach Glück? Holen Sie sich das Glücksbewusstsein. Machen Sie sich dies alles so sehr zu eigen, dass es Ihnen in Fleisch und Blut übergeht. Dann kann der Erfolg gar nicht ausbleiben. »Weltliche« Angelegenheiten sind stets im Fluss und haben der Macht, die uns aus dem Innern erwächst, nichts entgegenzusetzen.

Diese Macht müssen Sie nicht erst erwerben. Sie steht Ihnen bereits zur Verfügung. Doch Sie müssen sie verstehen lernen. Wenn Sie sie einsetzen wollen, müssen Sie sie kontrollieren können. Sie müssen diese Macht vollkommen integrieren, damit Sie Ihrer Welt das von Ihnen gewünschte Gepräge verleihen können.

Sie stellen dann fest, dass Sie Tag für Tag stärker werden. Die Energie wird Sie tragen. Ihre Inspiration wird intensiver, Ihre Wünsche und Pläne werden kristallklar vor Ihnen liegen, je tiefer Ihr Verständnis wird. Sie werden erkennen, dass diese Welt kein Haufen toter Steine ist, sondern ein lebendes Wesen. Die Erde besteht



aus den atmenden Herzen ihrer Bewohner. Deshalb ist sie so voller Schönheit und Leben.

Natürlich können Sie den hier beschriebenen Weg nur mit einem gewissen Verständnis gehen, doch wer sich dieses Verständnis erarbeitet, wird von einem neuen Licht, einer neuen Kraft getragen. Er gewinnt Zuversicht und wird von Tag zu Tag stärker. Seine Hoffnungen erfüllen sich, seine Träume werden wahr. Das Leben hat einen tieferen, klareren Sinn als je zuvor.

Und nun geht's los: Kapitel eins wartet auf Sie.

1. Die innere Welt



Fülle zieht Fülle an. Dieses Gesetz gilt auf jeder Stufe des Daseins. Genauso aber gilt, dass Mangel weiteren Mangel nach sich zieht. Der Geist ist schöpferisch. Die Welt, in der wir leben, unsere Lebensumstände und Erfahrungen sind das Resultat unserer vorherrschenden Denkgewohnheiten. Welche Haltung unser Geist einnimmt, hängt unvermeidlich davon ab, was wir denken. Daher gehen Macht, Leistung und Besitz einzig und allein auf unser Denken zurück.

Wir müssen »sein«, bevor wir etwas »tun« können. Denn etwas »vollbringen« werden wir nur in dem Ausmaß, in dem wir zu »sein« verstehen. Was wir »sind«, hängt davon ab, was wir »denken«.

Wir können keine Kräfte zum Ausdruck bringen, die wir nicht besitzen. Der einzige Weg, auf dem wir uns Macht über unser Leben sichern können, ist, uns dieser Macht bewusst zu werden. Dies geht jedoch nur, wenn wir begreifen, dass alle Macht von innen kommt. Das Reich der Gedanken, Gefühle und Kräfte – das Reich des Lichts, des Lebens und der Schönheit – ist ungreifbar, doch seine Macht ist gewaltig. Die Innenwelt wird vom Geist beherrscht. Wenn wir sie erforschen, finden wir in ihr die Lösung für jedes Problem, die Ursache für jede Wirkung. Da die Innenwelt aber unserer Kontrolle unterliegt, können wir auch die Gesetze der Macht und des Besitzes für uns nutzen.



Die Außenwelt ist eine Reflexion der Innenwelt. Für alles, was in Erscheinung tritt, muss im Inneren erst der Grundstein gelegt worden sein. In der »internen« Welt können wir unbegrenzte Weisheit, unendliche Kraft, die unerschöpfliche Quelle dessen finden, was wir brauchen. Und all das wartet nur darauf, dass es sich entfalten, entwickeln und ausdrücken kann. Wenn wir dieses Potenzial erkennen, wird es sich unweigerlich Bahn brechen. Harmonie im Innern wird sich im Außen durch harmonische Umstände, eine angenehme Umgebung und das Beste von allem widerspiegeln. Sie ist die Grundlage für Gesundheit, das Fundament für Größe, Macht, Leistung, alle Errungenschaften und Erfolg. Harmonie im Innern bedeutet, dass wir unsere Gedanken kontrollieren können und selbst festlegen, wie unsere Erfahrungen uns prägen. Sie steht für Optimismus und Fülle. Und innerer Überfluss wird automatisch zu äußerem Überfluss.

Wenn wir Weisheit in uns selbst finden, erlangen wir damit das Verständnis der wunderbaren Möglichkeiten, welche die innere Welt uns bietet. Dadurch aber wird uns gleichzeitig die Fähigkeit gegeben, diese Möglichkeiten auch zu realisieren. Wir werden uns der eigenen Weisheit bewusst und nehmen sie so in Besitz. Dadurch erlangen wir automatisch jene Kraft, die nötig ist, um all das zu verwirklichen, was wir für unsere vollständige und harmonische Entwicklung brauchen.

Die Innenwelt ist der praxisnahe Ort, an dem alle großen Männer und Frauen Mut, Hoffnung, Begeisterung, Zuversicht, Vertrauen und Glauben entwickeln. Diese Kraft verleiht ihnen die Einsicht der Vision und die praktische Fähigkeit, sie in die Tat umzusetzen. Leben bedeutet Entfaltung, nicht Anhäufung. Was wir in der Außenwelt unser Eigen nennen, kann nur das sein, was wir im Kopf und im



Herzen bereits haben. So ist jeglicher Besitz im Grunde Bewusstsein, jeder Gewinn das Ergebnis eines Bewusstseins, das Fülle schaffen kann. Jeder Mangel wiederum entsteht aus einem Bewusstsein, das sich nicht zu konzentrieren vermag. Ob wir geistig effizient arbeiten, hängt davon ab, ob wir Harmonie herstellen können. Disharmonie entsteht aus Verwirrung und Unklarheit. Wer also die Macht über sein Leben erlangen will, muss in Harmonie mit dem natürlichen Gesetz leben.

Der objektive Geist, der bewusste Verstand, ist es, der uns mit der Außenwelt verbindet. Das Gehirn ist das Organ dieses Geistes. Das somatische Nervensystem wiederum schafft die Kommunikationskanäle zum Körper. Unser Nervensystem reagiert auf alle Reize, ob sie nun durch Licht, Wärme, Geräusche oder den Geschmack entstehen. Wenn unser Geist korrekt arbeitet, wenn er die Wahrheit versteht, wenn die Gedanken, die dem Körper über das Nervensystem vermittelt werden, konstruktiv sind, dann sind die Empfindungen, die wir erleben, angenehm und harmonisch.

Wir erlangen dadurch Stärke und Vitalität. Die konstruktiven Kräfte machen sich in unserem Körper bemerkbar. Doch der objektive Geist ist auch für Leid, Mangel, Krankheit und Begrenzung verantwortlich. Jede Form von Disharmonie und Missklang in unserem Leben geht auf ihn zurück. Wenn der objektive Geist falsch denkt, erheben sich die Kräfte der Zerstörung.

Die Verbindung zur inneren Welt entsteht durch das Unbewusste. Das »Organ« dieser Geistesschicht ist der Solarplexus oder das Sonnengeflecht. Das vegetative Nervensystem ist für alle Arten subjektiver Empfindungen wie Freude, Angst, Liebe und andere Gefühlsregungen verantwortlich, aber auch für Atmung und Vorstellungskraft.



Das Unbewusste verbindet uns mit dem universellen Geist. Es sorgt dafür, dass uns die unendlichen schöpferischen Kräfte des Universums offenstehen. Wenn wir diese beiden Zentren unseres Seins miteinander koordinieren und verstehen, wie sie funktionieren, liegt das Geheimnis des Lebens offen vor uns. Mit Hilfe dieses Wissens können wir objektiven und subjektiven Geist bewusst in Einklang bringen. So stimmen wir Endliches und Unendliches aufeinander ab. Unsere Zukunft liegt also in unserer Hand. Wir sind keineswegs den Wechselfällen eines launischen Schicksals ausgeliefert.

Es gibt nur ein Prinzip oder Bewusstsein, welches das gesamte Universum durchzieht, den gesamten Raum. Überall dort, wo es sich zeigt, ist es sich gleich. Es umfasst alle Macht, alle Weisheit. Es ist immer und überall präsent. Alle Gedanken und Objekte sind darin enthalten. Alles ist von ihm beseelt. Nur ein Bewusstsein im Universum ist fähig, Gedanken hervorzubringen. Und jeder einzelne Gedanke wird zu etwas objektiv Wahrnehmbaren. Da dieses Bewusstsein omnipräsent ist, ist es zwangsläufig in jedem Individuum vorhanden. Jeder Einzelne ist nichts anderes als eine Manifestation des allmächtigen, allwissenden und allgegenwärtigen Bewusstseins.

Da es nur ein Bewusstsein im Universum gibt, das der gedanklichen Aktivität fähig ist, folgt daraus notwendigerweise, dass Ihr Bewusstsein mit dem universellen Bewusstsein identisch ist. Anders gesagt: Es gibt nur *einen* Geist. Dieser Schluss ist zwingend. Das Bewusstsein in unseren Gehirnzellen ist dasselbe wie das, welches in den Gehirnen unserer Mitmenschen sitzt. Jeder Mensch ist eine individuelle Ausprägung des universellen, kosmischen Geistes. Der universelle Geist ist statische, potenzielle Energie. Er *ist* einfach nur. Manifestieren kann er sich allein durch das Individuum. Das



Individuum wiederum kann sich nur mit Hilfe des Universellen ausdrücken. Beide sind letzten Endes eins.

Die Denkfähigkeit des Individuums ist es, die es ihm ermöglicht, auf das Universelle Einfluss zu nehmen und es zur Manifestation anzuregen. Das menschliche Bewusstsein besteht also im Prinzip aus der Befähigung des Menschen zum Denken. Der Geist selbst ist letztlich »nur« eine subtile Form statischer Energie, aus der die Aktivität hervorgeht, die wir »Denken« nennen, also der dynamische Zustand des Geistes. Der Geist ist statische Energie, Gedanken sind dynamische Energie – zwei Ausprägungen einer Sache. Gedanken sind also jene Schwingung, die entsteht, wenn man die statische Energie dynamisiert. Da der universelle Geist untrennbar ist von seinen Attributen wie Allmacht, Allwissenheit und Allgegenwärtigkeit, müssen diese Attribute potenziell auch in jedem Menschen angelegt sein. Wenn das Individuum einen Gedanken fasst, so verwirklicht sich dieser zwangsläufig in einer objektiven Gegebenheit, die ihrem geistigen Ursprung entspricht.

Daher ist jeder Gedanke Ursache und jede äußere Gegebenheit Wirkung. Aus diesem Grund ist es so wichtig, dass wir unsere Gedanken kontrollieren, damit wir auf jenem Wege nur förderliche Umstände schaffen.

Alle Macht, alle Kraft kommt von innen und kann daher kontrolliert werden. Sie entsteht aus exaktem Wissen und der freiwilligen Anwendung genauer Prinzipien. Wenn Sie diese Gesetzmäßigkeit akzeptieren und Ihre Denkprozesse kontrollieren, können Sie sie auf jede vorstellbare Lage anwenden. Anders gesagt: Sie arbeiten mit dem allmächtigen Gesetz zusammen, das allen Objekten und Gegebenheiten zugrunde liegt. Der universelle Geist ist das Lebens-



prinzip jedes existierenden Atoms. Alle Atome sind bestrebt, ihr Dasein zur vollständigen Entfaltung zu bringen. Jedes Atom ist intelligent und strebt danach, seinen Lebenszweck zu erfüllen.

Die meisten Menschen aber konzentrieren sich lediglich auf Äußerliches. Nur wenige haben die innere Welt überhaupt entdeckt. Und doch ist sie es, die das Außen schafft. Sie ist schöpferisch. Alles, was wir in unserem Umfeld finden, haben wir vorher in unserer Vorstellung geschaffen: Wenn wir das klar erkennen, wissen wir, welche Macht wir über unser Leben haben. Diese Macht beruht auf der Einsicht in den Zusammenhang zwischen Außen- und Innenwelt. Die innere Welt ist die Ursache, die äußere die Wirkung. Wenn Sie die Wirkung ändern wollen, müssen Sie bei der Ursache ansetzen. Dies ist für viele eine vollkommen neue und radikale Vorstellung. Die meisten Menschen nämlich versuchen, die Wirkung zu ändern, indem sie sich ausschließlich auf diese konzentrieren. Sie wissen nicht, dass sie damit nur eine Form des Leids gegen eine andere austauschen. Wenn wir aber Disharmonien in unserem Leben überwinden wollen, müssen wir deren Ursachen beseitigen. Und diese finden wir nur in uns selbst.

Alles Wachstum kommt von innen. Das zeigt sich schon in der Natur. Jede Pflanze, jedes Tier, jeder Mensch ist lebender Zeuge jenes Naturgesetzes. Seit Jahrhunderten erwarten wir fälschlicherweise Kraft und Stärke von außen. Doch die innere Welt ist die universelle Quelle, die uns mit allem Nötigen versorgt. Die Außenwelt ist nur die sichtbare Manifestation dieses ewigen Stroms. Ob wir seine Gaben annehmen können, hängt im Wesentlichen davon ab, ob wir die universale Quelle und ihre unerschöpfliche Energie erkennen, die alle Menschen speist, sodass wir letztlich eins sind.



Solche Erkenntnis ist ein geistiger Prozess. Wenn wir daher als Individuen mit dem universellen Geist in Verbindung treten wollen, ist das nur über geistiges Handeln möglich. Da der universelle Geist die Intelligenz ist, die den gesamten Raum durchzieht und alle lebenden Wesen beseelt, ist die geistige Aktion und Reaktion mit dem universell gültigen Gesetz von Ursache und Wirkung gleichzusetzen. Das Prinzip von Ursache und Wirkung aber gilt nicht nur für den Einzelnen, sondern vor allem im Zusammenspiel mit dem universellen Geist. Es geht hier nicht um objektive Fähigkeiten, vielmehr um subjektive Prozesse, deren Resultate sich in einer Vielzahl von Erfahrungen und Ereignissen niederschlagen. Damit sich Leben ausdrücken kann, muss es einen Geist geben. Nichts kann ohne ihn existieren. Alles, was existiert, ist eine Manifestation dieser grundlegenden einen Substanz, aus der und durch die alles erschaffen und wieder erschaffen wird.

Wir leben im unergründlichen Meer geistiger Substanz. Diese ist stets lebendig und aktiv. Sie ist im höchsten Maße offen und nimmt Form an, je nachdem, was das Denken ihr eingibt. Gedanken bilden die Matrix, mit deren Hilfe die Substanz sich ausdrückt. Vergessen Sie aber niemals, dass der wirkliche Wert der Gedanken in ihrer Anwendung liegt. Das praktische Verständnis dieser Zusammenhänge wird aus Armut Fülle machen, aus Unwissenheit Weisheit, aus Zwietracht Harmonie und Freiheit aus Unterdrückung. Vom materiellen und sozialen Standpunkt aus gesehen, kann es keinen größeren Segen geben.